

Anlagenverantwortlicher in der Elektrotechnik - VEFK

Rechtskonforme Organisation und deren Umsetzung im Betrieb

Präsenz



Termin

Mo. 12.06.2023, 09:00 Uhr –
Di. 13.06.2023, 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme
Für HDT-Mitglieder 1.285,00 €*
[Für HDT-Mitglieder](#)

1.385,00 €*
[Für HDT-Mitglieder](#)

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 03.08.2026, 13:20 Uhr

Anlagenverantwortlicher in der Elektrotechnik - VEFK

Umsetzung der Anlagenverantwortung in der Elektrotechnik nach Betriebssicherheitsverordnung BetrSichV und DIN VDE 0105-100 durch geeignete natürliche Personen und Organisation der Vertretung im Schichtdienst

Arbeitsschutzanforderungen an die elektrische Sicherheit

Aufgaben des Anlagenverantwortlichen

Haftung, Schadensersatz, Rechtsfolgen und Ordnungswidrigkeiten

Anforderungen zur Regelung der Anlagenverantwortung und zur Bestellung eines Anlagenverantwortlichen

Gefährdungsbeurteilung an der Schnittstelle Mensch-Maschine und sicherheitstechnische Bewertung nach Betriebssicherheitsverordnung BetrSichV und DIN VDE 0105-100

Prüfung von elektrischen Anlagen nach DGUV Vorschrift 3, DIN EN 50678 VDE 0701:2021-02 und DIN EN 50699 VDE 0702:2021-06

Unfälle und Unfallreduzierung an elektrischen Anlagen

übliche Betriebsvorgänge der Anlage

Zum Thema

Gesetzliche Vorgaben, Vorschriften und Normen fordern die rechtskonforme Elektroorganisation und eine klare Regelung zum Einsatz des Anlagenverantwortlichen, der eine natürliche Person sein muss. Diese Person hat die unmittelbare Verantwortung für den Betrieb der elektrischen Anlage bzw. der Anlagenteile zu tragen, die zur Arbeitsstelle gehören. Diese Forderung stellt u.a. die DIN VDE 0105-100.

In den meisten Unternehmen ist es nicht möglich, die Anlagenverantwortung durchgängig auf eine Einzelperson zu übertragen, aber ein lückenloser Einsatz muss z.B. bei Schichtwechsel zu jedem Zeitpunkt erkennbar geregelt sein.

Die Übertragung der Anlagenverantwortung kann nur an Personen erfolgen, die Vorschriften und Normen, betriebsinterne Regelungen und Betriebszustände der elektrischen Anlagen kennen, sowie die Fähigkeit haben, besondere Gefahren in der Nähe elektrischer Anlagen und die Auswirkungen vorgesehener Arbeiten für den sicheren Betrieb der Anlagen zu beurteilen.

Zielsetzung

Ziel des Seminars ist es, die Anforderungen zur Umsetzung der Anlagenverantwortung in der Elektrotechnik hinsichtlich Arbeitsschutzgesetz, Betriebssicherheitsverordnung, DIN VDE 0105-100 und DIN VDE 1000-10 und weiteren Gesetzen, Vorschriften und Regelungen so zu vermitteln, dass diese in der beruflichen Praxis der Teilnehmer nach den jeweiligen Anforderungen effizient umgesetzt werden können.

Programm

12.06.2023

09:00–17:00 Anlagenverantwortlicher in der Elektrotechnik - Teil 1

- Gesetzliche Arbeitsschutzanforderungen zur elektrischen Sicherheit, DGUV Vorschrift 3
 - Betriebssicherheit von elektrischen Anlagen
 - Organisation der Anlagenverantwortung nach DIN VDE 0105-100 und der DIN VDE 1000-10
 - Benennung / Bestellung des Anlagenverantwortlichen
 - TRBS 1201 'Prüfung von Arbeitsmitteln und überwachungsbedürftigen Anlagen'
 - TRBS 1111 'Gefährdungsbeurteilung und sicherheitstechnische Bewertung', bestimmungsgemäße Benutzung entsprechend der Festlegungen des Herstellers
-

13.06.2023

08:00–16:00 Anlagenverantwortlicher in der Elektrotechnik - Teil 2

- Gefährdungen an der Schnittstelle Mensch - Arbeitsmittel - Ergonomische und menschliche Faktoren, Arbeitssystem' (TRBS 1151
 - Unfälle an elektrischen Anlagen
 - übliche Betriebsvorgänge, Schalthandlungen, Arbeitsmethoden, Freigabe zur Arbeit, Maßnahmen des Anlagenverantwortlichen
 - Anforderungen und Änderungen aus der neuen Betriebssicherheitsverordnung
 - Praxisbeispiele und Checklisten zur Umsetzung im eigenen Unternehmen
-

Hinweise

Bitte beachten Sie auch das Seminar

[VEFK Verantwortliche Elektrofachkraft und Anlagenbetreiber Elektrotechnik](#)

[Aufbau und Praxis einer rechtssicheren Organisationsstruktur im Bereich der Elektrotechnik nach DIN VDE 0105-100 und DIN VDE 1000-10](#)